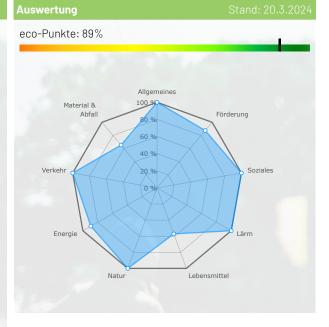
EVENTProfil

96. SPENGLER CUP DAVOS 2024



Veranstaltung Thema Eishockey Startdatum 26.12.2024 Enddatum 31.12.2024 Turnus wiederkehrend Austragungsort 7270 Davos Platz Anzahl Personen 100000 Webseite www.spenglercup.ch E-Mail-Adresse info@spenglercup.ch



OR-Code des Online EVENTProfils









Angaben der Massnahmen					
□ ALLO	GEMEINES	Vollumfänglich N	1ehrheitlic	h Nein Ir	relevant
Ein Nac	chhaltigkeitskonzept ist vorhanden. *				
Eine ve *	erantwortliche Person für den Bereich Nachhaltigkeit ist bestimmt.				
	kungen aller umgesetzten Nachhaltigkeitsmassnahmen werden chtet und analysiert.				
über ge	eitende, Organisierende, Teilnehmende und Zuschauende werden eplante Umweltmassnahmen informiert und instruiert (z.B. Manual, zungen, Website, Mail, Infotafeln).	•			
Videos	pots zu Unterstützung/Erklärung Organisation Abfalltrennung				

☐ MATERIAL & ABFALL	Vollumfänglich	Mehrheitli	ch Nein I	rrelevant
Auf Wegwerfprodukte (wie kompostierbares Einweggeschirr, Aludosen, Einweg-Glasflaschen, Tetrapacks, Dekoration, etc.) wird verzichtet.				
Getränke werden aus Grossbehältern abgefüllt oder mit Konzentrat aufgemischt (Zapfsystem).	•			
lm Publikumsbereich sind genügend Abfallbehälter (alle 25m, gut sichtbar) aufgestellt.*	•			
Abfälle werden nach PET, Karton/Papier, Glas, Alu, organischen Abfällen und Restmüll getrennt.				
PET-Flaschen werden vollständig dem Recycling zugeführt.				
Bei Esswaren von Verpflegungsständen ohne Sitzgelegenheiten wird auf jegliche Teller-Unterlagen verzichtet (stattdessen Packs ins Brot, Servietten, Papier,)				
Produkte wie Senf, Mayonnaise und Ketchup werden aus einem Spender abgegeben.				
Um die Verteilung von Drucksachen zu minimieren, ist mit den Sponsoren vereinbart worden, dass auf das Verteilen von Gratismustern und Flyern in grossem Umfang verzichtet wird.	•			
Damit die Abfalltrennung und -entsorgung möglichst effizient von statten gehen kann hat der Spengler Cup dafür 2023 erstmals auf das Konzept Dräksak gesetzt Sie haben den Abfall in grossen Mengen gesammelt und nacher getrennt.	•			
Separate Pressmulde für Kartonsammlung inkl. Kommunikation an Caterer, Sponsoren, etc. Erlös aus Kartonsammlung zu Gunsten HCD-Nachwuchs	•			
VERKEHR & TRANSPORTE	Vollumfänglich	Mehrheitli	ch Nein I	relevant
Die Veranstaltungsorte liegen in Fussdistanz (max. 500m) von der nächsten Haltestelle des öffentlichen Verkehrs oder ein Shuttle-Dienst ist organisiert.*				
Beginn und Ende der Veranstaltung sind zeitlich auf die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmt.				
Die Teilnehmer werden in den Ausschreibungsunterlagen, auf der Website und vor Ort über ÖV-Fahrpläne und Wege zu den Haltestellen informiert.	•			
Es werden Kombitickets (Eintritts-/Startgeld und ÖV-Ticket) oder vergünstigte Eintritts-/Startgelder bei ÖV-Anreise angeboten.*				
Für Fahrräder stehen an möglichst attraktiver Lage genügend und deutlich gekennzeichnete Abstellplätze zur Verfügung.				
Die Wege für Fussgänger und Radfahrer sind gut sichtbar markiert.				
Parkplätze werden bewirtschaftet, d.h. es wird eine Parkgebühr verlangt oder es werden keine Parkplätze angeboten.				
Für Material- und Personentransporte werden verbrauchs-, schadstoffarme und emissionsfreie Fahrzeuge verwendet (EURO-6- Norm, mind. 3 Sterne gemäss Auto-Umweltliste des VCS).				
Gratis Anreise mit der RHB (Rhätische Bahn) und ein Spezialticket für die SOB (Süd Ost Bahn) ist in jedem gekauften Ticket inbegriffen.				
P&R-Shuttle Service zum Eisstadion und retour (kostenlos)				
VIP-Shuttle mit E-Fahrzeugen		_		
VIP-Shuttle mit E-Fahrzeugen	•	0		
	Vollumfänglich			rrelevant
Es werden ausschliesslich bestehende Gebäude, Parkplätze, Routen,	Vollumfänglich			rrelevant
VIP-Shuttle mit E-Fahrzeugen ENERGIE & INFRASTRUKTUR Es werden ausschliesslich bestehende Gebäude, Parkplätze, Routen, Parcours und/oder Pisten benutzt.* Die Veranstaltungsstandorte sind an das Stromnetz angeschlossen.				

Die Gebäudeinfrastruktur verfügt über einen effizienten Energie- und Wasserverbrauch (Minergie-Standard) oder es wird keine Infrastruktur benötigt.				
Es werden energieeffiziente Geräte (min. Energieetikette B) und Stromsparlampen verwendet.	•			
Der Strombedarf für die Veranstaltung wird durch zertifizierten Strom aus erneuerbaren Energien gedeckt (Gütesiegel "naturemade star"). *				
Dieselgeneratoren sind mit einem Partikelfilter ausgerüstet oder es werden keine Dieselgeneratoren verwendet.		0		
Es stehen genügend Toiletten zur Verfügung (mind. 1 pro 150 Personen)				
Das Abwasser aus den sanitären Anlagen wird über die Kanalisation oder mit Tankwagen in der Abwassereinigungsanlage entsorgt.	•			
Sämtliche Infrastruktur (Start-/Zielgelände, Tribünen, Parkplätze, mobile sanitäre Anlagen, etc.) steht auf versiegeltem Untergrund.				
Um Transportwege für gemietetes oder gekauftes Material kurz zu halten, werden ausschliesslich Anbieter aus der Region berücksichtigt.				
Teilnehmer und Besucher werden in Unterkünften in Fussdistanz zum Veranstaltungsschwerpunkt untergebracht oder es besteht ein Transportdienst.				
Die CO2-Emissionen der Veranstaltung werden durch Unterstützung eines Klimaprojektes kompensiert.				
Beim Bau unseres neuen LOFT 23 wurde auf den regionalen Baustoff Holz, eine lokale Produktion / Montage gesetzt. Das LOFT 23 setzt bezüglich Dämmwert der Gebäudehülle für Temporärbauten neue Massstäbe und kann deshalb mit Pellets beheizt werden.	•			
□ NATUR & LANDSCHAFT	Vollumfänglich	Mehrheitlic	h Nein II	rrelevant
Behördliche Bewilligungen und Einwilligungen von Grundeigentümern für				
die Durchführung der Veranstaltung liegen schriftlich vor.				
die Durchführung der Veranstaltung liegen schriftlich vor. Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.*	•			
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer				0
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass				
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert.	Vollumfänglich			rrelevant
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. DEBENSMITTEL Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale				rrelevant
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. LEBENSMITTEL Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt.* An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte			ch Nein II	rrelevant
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. LEBENSMITTEL Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt.*			ch Nein II	rrelevant
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. LEBENSMITTEL Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt. * An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten. Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch		Mehrheitlic	ch Nein II	rrelevant
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt. * An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten. Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan. * Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet.		Mehrheitlic	h Nein II	
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt. * An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten. Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan. * Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-		Mehrheitlic	h Nein II	
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt. * An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten. Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan. * Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet.		Mehrheitlic	h Nein II	
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt. * An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten. Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan. * Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet.		Mehrheitlic	h Nein II	rrelevant
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.* Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt. Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert. LEBENSMITTEL Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt.* An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten. Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan.* Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet.		Mehrheitlic	h Nein II	rrelevant

	wischen 22.00 und 7.00 Uhr werden keine Auf- oder Abbauarbeiten vorgenommen.				
E	ETHIK & SOZIALES	Vollumfänglich	Mehrheitlic	h Nein Iı	relevant
	Alle Wettkampfplätze und Zuschauerräume sind als rauchfrei gekennzeichnet.	•			
]	Der gesetzlich vorgeschriebene Jugendschutz beim Verkauf von Alkohol vird aufgrund eines Jugendschutzkonzepts konsequent eingehalten oder es wird kein Alkohol ausgeschenkt.*				
	Das Verkaufspersonal wird auf die Jugendschutzbestimmungen geschult.				
1	Es besteht ein attraktives Angebot an nicht-alkoholischen Getränken, velche günstiger verkauft werden als das (allfällige) günstigste alkoholische Getränk gleicher Menge.	•			
	Auf Werbung und Sponsoring durch die Tabak- und Alkoholindustrie wird verzichtet.				
	Es besteht ein Sicherheitskonzept/-beschrieb und die medizinische Grundversorgung ist gesichert.	•			
	Bei der Ausschreibung der Veranstaltung wird auf die Dopingbekämpfung ningewiesen.				
-	Produkte (Give-Aways, Textilien, Merchandising-Artikel, Drucksachen, Beschilderung etc.) werden nach sozialen und ökologischen Aspekten Busgewählt.*		•		
	Die Veranstaltung sichert die Behindertentauglichkeit und Geschlechterneutralität.				
	Kinder und Jugendliche profitieren von vergünstigten Eintritten oder der Eintritt ist kostenlos.	•			
	Das Engagement der freiwilligen Helfer wird persönlich verdankt und bestätigt.				
ι	Geschäftliche Beziehungen zu illegalen Wettanbietern werden keine Interhalten und Massnahmen zur Vermeidung jeglicher Form von Vettkampfmanipulation und Betrug werden getroffen.	•			
	Vir handeln transparent und integer und verlangen dies auch von unseren Geschäftspartnern.				
F	amiliensektor mit Gratis-Tickets für Kinder				
l	Interstützung von Charity-Projekten Greenhope				
E	FÖRDERUNG	Vollumfänglich	Mehrheitlic	h Nein Ir	relevant
١	n Zusammenarbeit mit überregionalen / nationalen Organisationen verden Projekte, die lokale / regionale / nationale Talente fördern, erarbeitet.	•			
	Aus dem Erlös des Anlasses wird ein Beitrag an überregionale/nationale örderprogramme geleistet.				
	Die Veranstaltung wird genutzt, um Talenten Entwicklungsmöglichkeiten und verfügbare Unterstützungen aufzuzeigen.				
	s werden lokale Side-Events organisiert, um den jeweiligen Sport <mark>- oder</mark> Kulturbereich insbesondere Kindern und Jugendlichen näher <mark>zu bringen.</mark>	•			
	Einem breiten Kreis an Interessierten und Amateuren wird die aktive eilnahme am Event ermöglicht.				•
	Die regionale/nationale Infrastruktur Ihres Sport- oder Kulturbereichs vird nachhaltig verbessert.				
	Alle Talentcard-Holder Ihrer Sportart werden mit einem speziellen Angebot an den Event eingeladen.				
(Zusammen mit dem nationalen Verband werden spezielle Massnahmen ergriffen, um die Erfolgschance der teilnehmenden Schweizer Athleten zu ergrössern.				•

Zusammen mit dem nationalen Verband wird der Anlass für die verbandsinterne Aus- und Weiterbildung von Trainern genutzt.			
*Besonders wichtige Massnahme, wird doppelt gewichtet			

Download vom 5.11.2025

Schweizer Verband für nachhaltige Events Association suisse pour des manifestation durables

St. Johanns-Vorstadt 3 4056 Basel Tel. 061 261 40 81 info@saubere-veranstaltung.ch / info@manifestation-verte.ch www.saubere-veranstaltung.ch / www.manifestation-verte.ch